



An die
für den Vollzug der Strahlenschutzverordnung
zuständigen Obersten Landesbehörden

gemäß Verteiler

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

RS II 3 - 15530/1

Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn
☎ +49 - (0)1888 - 305 - 0 (Zentrale)
☎ +49 - (0)1888 - 305 - 3225 (Zentrale)
☎ +49 - (0)1888 - 305 - 4366, 2972
☎ +49 - (0)1888 - 305 - 3967
✉ E-Mail rsii3@bmu.bund.de

Bonn, 12.01.2007

Durchführung der Strahlenschutzverordnung

Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle zur Ermittlung der Körperdosen, Teil 2:
"Ermittlung der Körperdosis bei innerer Strahlenexposition (Inkorporationsüberwachung) (§§ 40,
41 und 42 StrlSchV)"

1. Sitzung des Länderausschusses für Atomkernenergie, Hauptausschuss am 27./28. November 2006; Top 9a
2. Gemeinsame Sitzung des Fachausschusses Strahlenschutz und des Länderausschusses Röntgenverordnung vom 07. - 09. November 2006; A 17 und UP 1
3. Gemeinsame Sitzung des Fachausschusses Strahlenschutz und des Länderausschusses Röntgen vom 09. - 11. Mai 2006; A 07
4. Sitzung des Länderausschusses für Atomkernenergie, Hauptausschuss am 12./13. Dezember 2005; Top 11
5. Sitzung des Fachausschusses Strahlenschutz des Länderausschusses für Atomkernenergie am 18. - 20. Oktober 2005, TOP A7
6. Gemeinsames Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 (A) - 15530/1 und des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung, -VIII- b 6 - 35733 vom 20. Dezember 1993 mit „Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle, Teil innere Exposition“ als Anlage (GMBI. 1994 S. 286)
7. Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15560/1 vom 13. März 1997 mit „Richtlinie für die Ermittlung der Körperdosis für innere Strahlenexposition gemäß §§ 63, 63a der Strahlenschutzverordnung (Berechnungsgrundlage)“ als Anlage (BAnz. 1997 Nr. 122 a)
8. Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15560/1 vom 30. September 1996 mit „Richtlinie über Anforderungen an Inkorporationsmessstellen vom 4. September 1996“ als Anlage (GMBI. 1996 S. 996)
9. Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15530/1 vom 8. Dezember 2003 mit „Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle zur Ermittlung der Körperdosen, Teil 1: Ermittlung der Körperdosis bei äußerer Strahlenexposition (§§ 40, 41, 42 StrlSchV; § 35 RöV)“ als Anlage (GMBI. 2004 S. 410)

Der für die Inkorporationsüberwachung maßgebende Teil der „Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle zur Ermittlung der Körperdosen (§§ 62, 63, 63a StrlSchV; § 35, 35a RöV)“

(GMBL. 1994 S. 286) ist auf Grund der Änderungen der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714, 2002 I S. 1459), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 31 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618), überarbeitet worden. Dabei sind der Stand von Wissenschaft und Technik und die Erfahrungen aus dem Vollzug in diesem Bereich berücksichtigt worden.

Um einen einheitlichen Vollzug sicherzustellen, wird auf der Grundlage der Beschlüsse des Fachausschusses Strahlenschutz des Länderausschusses für Atomkernenergie vom 18. bis 20. Oktober 2005 und der Billigung des Hauptausschusses des Länderausschusses für Atomkernenergie vom 27./28. November 2006 gebeten, bei der Inkorporationsüberwachung die Richtlinie (Anlage) beim Vollzug der Strahlenschutzverordnung ab dem 1. März 2007 zugrunde zu legen.

Dieses Rundschreiben ersetzt zu dem oben genannten Zeitpunkt die „Richtlinie für die Ermittlung der Körperdosis für innere Strahlenexposition gemäß §§ 63, 63a der Strahlenschutzverordnung (Berechnungsgrundlage)“ übersandt mit Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15560/1 vom 13. März 1997 (BAnz. 1997 Nr. 122 a) und die „Richtlinie über Anforderungen an Inkorporationsmessstellen vom 4. September 1996“ übersandt mit Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15560/1 vom 30. September 1996 (GMBL. 1996 S. 996).

Durch dieses Rundschreiben wird weiterhin zu dem oben genannten Zeitpunkt die „Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle zur Ermittlung der Körperdosen (§§ 62, 63, 63a StrlSchV; § 35, 35a RöV)“ übersandt mit dem Gemeinsamen Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 (A) - 15530/1 und des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung, -VIII- b 6 - 35733 vom 20. Dezember 1993 (GMBL. 1994 S. 286) insgesamt aufgehoben. Diese Richtlinie ist bereits mit Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, RS II 3 - 15530/1 vom 8. Dezember 2003 (GMBL. 2004 S. 410) bezüglich der Ermittlung der Körperdosis bei äußerer Strahlenexposition aufgehoben worden.

Im Auftrag

Dr. R. Sefzig

-1- Anlage